



Presse-Information

März 2007

Ganter Interior_Identity: Der Welt ein neues Gesicht geben

Waldkirch. Im zwölften Jahr ihres Bestehens hat sich die Ganter GmbH längst von herkömmlichem Ladenbau und Standardmöbeln verabschiedet. Das mittlerweile zum Global Player avancierte Unternehmen ist heute einer der gefragtesten Partner, wenn es um die kreative und hochwertige Realisierung von Marken-Shops und Fachgeschäften geht.

Ein Trend hin zu Komplettendienstleistungen macht sich bemerkbar, und deshalb tritt Ganter bei seinen Projekten immer häufiger als Generalunternehmer auf.

Von der Ausschreibung und Projektplanung über die Montage bis zum Controlling hat Ganter das Ganze im Blick – mittlerweile mit einem kompetenten Team von über 100 Mitarbeitern. „Unsere Stärke liegt in der hohen Eigenverantwortung, mit der wir die Projekte angehen. Wir sind mehr als nur Dienstleister, denn oft genug machen wir angesichts der engen Zeitfenster in unserer Branche scheinbar Unmögliches möglich“, umreißt Firmengründer Michael Ganter seine Philosophie.

Ihr Pressekontakt
für Rückfragen:

GANTER GmbH
Michael Ganter
Am Kraftwerk 4
D-79183 Waldkirch
Telefon: 07681/40 180
Telefax: 07681/40 18 25
ganter@ganter-interior.com
www.ganter-interior.com

Hohe Qualität und Zuverlässigkeit sprechen sich herum, und deshalb genießt das badische Vorzeige-Unternehmen, dessen jährlicher Umsatzzuwachs schon einmal 100 Prozent betragen kann, weltweites Renommee. „Die Kunden von heute verlangen nicht nur kompromisslos hohe Qualität in Material und Verarbeitung, sondern auch eine termingetreue Arbeitsweise. Da können wir punkten,“ betont Geschäftsführer Philipp Heiss, verantwortlich für die Projektplanung und -ausführung, den Vorsprung von Ganter.

Der Anteil der im Ausland realisierten Projekte beträgt bereits über 50 Prozent des Umsatzvolumens – weiteres Wachstum ist in Sicht. Ob für Betty Barclay ein neuer Showroom in Stockholm eingerichtet oder ein Burberry-Shop im Londoner Edelkaufhaus Harrods inszeniert werden soll – die Waldkircher Interior-Spezialisten treffen mit ihren Lösungen ins Schwarze. Porsche Design, Hugo Boss, Strenesse, Kiton, De Beers, Escada oder der US-Juwelier Harry Winston, für den Ganter eine Dependance in London realisierte, sind weitere prominente Namen auf der Referenzliste.

Doch auch in Deutschland hat sich das Investitionsklima verbessert. Der Einzelhandel löst sich aus seiner Starre und rüstet sich für die Zukunft. Jüngstes Erfolgsbeispiel ist das Mannheimer Modemhaus Engelhorn. Die „erste Adresse“ in der Metropolregion zu bleiben, ist das erklärte Ziel des Familienunternehmens, das insgesamt 13 Millionen Euro in sein neues Erscheinungsbild investierte. In Zusammenarbeit mit einem der bekanntesten Architekten im Einzelhandel, Blocher Blocher Partners, realisierte Ganter ein außergewöhnliches Shop- und Ladenkonzept für Engelhorn. Das traditionsreiche Handelshaus ist heute als „Gesamt-Kunstwerk“ mit optisch klarem Leitmotiv erlebbar, das die Kunden auf „Boulevards“ durch Warenwelten führt. Die Architektur distanziert



sich von kleinteiligen Ladenbau-Elementen und gewährt stattdessen freie Panoramen und großzügige Flächen mit ausgeklügelter Beleuchtungs-Konzeption. Die Einkaufsmetropolen Tokio, Toronto, London und Dublin standen Pate bei der Inspiration zu dieser eindrucksvollen Verwandlung. Das Know-how der Ganter GmbH in der Inszenierung verkaufstarker Interior-Welten gab ihr den letzten Schliff.

Weitere Informationen zu GANTER GmbH:

www.ganter-interior.com

[Foto und Text] Abdruck frei, Belegexemplar erbeten.